

Herr Bamberg begrüßte herzlich Herrn Keram Aslan, der das Projekt 8sam betreut. Anhand der Präsentation „8sam! - Gedenkort für die Opfer extremistischer Gewalt“ (siehe Anlage) stellte Herr Aslan den aktuellen Stand der Umsetzung eines Gedenkortes für die Opfer von Extremismus vor. Seinen Bericht über das Projekt „8sam! - Gedenkort für die Opfer extremistischer Gewalt“ verfasste Herr Aslan zudem schriftlich, der dem Protokoll ebenfalls beigefügt wurde (siehe Anlage).

In der anschließenden Diskussion wurde sich über die Beschlussfindung des Begleitausschusses von 8sam ausgetauscht.

Herr Haacke (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) hob hervor, dass eine Pflanzung und spätere Pflege von 11 statt einem Baum sehr zu begrüßen gewesen wäre. Im Antrag ist eine Pflanzung von 10 Zypressen aufgeführt. Frau Massow erklärte, dass die Zypressen eine Schenkung gewesen wären. Die Pflanzung lasse sich aber laut BNU am gewählten Standort nicht realisieren.

Herr Geißelmann (Internationale Liste) gab zur Diskussion: 1) Wüsste er sich einen zentraleren Standort. Warum wurde der jetzige Ort ausgewählt? 2) Zudem hatte Herr Geißelmann Bedenken, dass bei mehreren Gedenkgründen an einem Standort (Rechte Gewalt und Gewalt gegen Frauen) der ursprüngliche Grund nicht deutlich genug dargestellt würde. Beide Gedenkgründe hätten einen eigenen Gedenkort verdient.

Frau Massow verwies auf die Sitzungsvorlage. Es wurden mehrere Standorte im Projekt diskutiert, z. B. Siegauen (nicht nutzbar wegen dem Überschwemmungsgebiet) und Allee entlang der Straßenbahnlinie 66 im Zentrum. Votiert wurden im Begleitausschuss des Projektes 8sam die realisierbaren, gut frequentierten Standorte (Grünes C und Allee an der S-Bahn-Linie 66). Die Entscheidung fiel eindeutig auf das Grüne C. Der Vorteil hier sei, dass viel Publikumsverkehr (Spaziergänger, Studierende) an dem Gedenkort vorbeikommt. Herr Doğan hob den Ort als für besonders geeignet hervor. Zudem wies er darauf hin, dass Sankt Augustin zu den 10 Kommunen in ganz NRW gehört, die diesem Projekt zugestimmt haben.

Nach weiterer Diskussion ließ Herr Bamberg über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Integrationsrat der Stadt Sankt Augustin bittet den Rat folgenden Beschluss zu fassen: Die Verwaltung wird beauftragt, das Konzept zur Realisierung eines Gedenkortes für die Opfer von Extremismus sowie aller weiteren Opfer von Hass und Terror gemäß des vorgelegten Maßnahmenantrag im Projekt 8sam! umzusetzen.